

GRÜNES LICHT (R: Pavel Cuzuioc)

Was bedeutet „grünes Licht“ für das Ende eines Lebens? Und wer entscheidet, wann es erteilt wird? GRÜNES LICHT folgt Dr. Spittler, einem Neuropsychiater, der an der Schnittstelle von Medizin, Recht und Eigenverantwortung Menschen bei Ihrem Wunsch nach einem selbstbestimmten Lebensende begleitet – ein Alltag, in dem es keine einfachen Antworten gibt.

GRÜNES LICHT wurde bei der Diagonale 2026 mit dem Franz-Grabner-Preis für den besten Dokumentarfilm ausgezeichnet und startet ab 27.3. im Kino!

Am Donnerstag, 9. April 2026, 19 Uhr, diskutieren Expert*innen aus Recht und Medizin im Anschluss an ein Screening im Stadtkino im Künstlerhaus über die juristische Lage um den assistierten Suizid in Österreich, die Ethik des Helfens und darüber, was es heißt, jemandem dabei zu unterstützen, aus dem Leben zu scheiden.

zu Gast:

Dr. Michael Halmich (Jurist und Ethikberater, Leiter FORUM Gesundheitsrecht)

Prim. Dr. Rainer Thell (Intensivmediziner und Medizinethiker)

Hofrat Dr. Thomas Holzgruber (Patient*innenombudsmann der Kammer für Ärztinnen und Ärzte in Wien)

Nicole Meissner (Geschäftsführerin der St. Elisabeth-Stiftung und Lebensschutzbeauftragte der Erzdiözese Wien)

Wann: Donnerstag, 9. April 2026, 19 Uhr

Wo: Stadtkino im Künstlerhaus, 1010 Wien, Akademiestraße 13

Nach dem Prinzip „**first come, first served**“ verlosen wir **2x2 Tickets** für die Veranstaltung. Senden Sie uns eine E-Mail an pressestelle@aekwien.at mit dem **Betreff „Grünes Licht“**. Bitte beachten Sie, dass wir Ihren vollen Namen, Ihre E-Mailadresse sowie die Mobil- oder Telefonnummer benötigen. Nur bei Vollständigkeit der Daten kann am Gewinnspiel teilgenommen werden.

Weitere Infos unter <https://stadtkinowien.at/film/gruenes-licht/>